

## 3D-Darstellung ohne Hilfsmittel

Mehrere Hersteller nahmen die Cebit zum Anlass, neue autostereoskopische Displays vorzustellen. Zwar zeigte die Dresdner Firma SeeReal Technologies ihren neuen Prototypen nur auf Nachfrage (siehe Bild), dafür hatten sie aber technisch wirklich Neues zu bieten. Der vorgestellte TFT-Monitor erlaubt die Darstellung von 2D-Inhalten, während der Anwender gleichzeitig in einem Fenster ohne weitere Hilfsmittel dreidimensionale Stereobilder betrachten kann. Den autostereos-

kopischen Effekt erreicht der Hersteller, indem er mit Hilfe einer Tracking Unit die Position des Benutzers verfolgt und jedem Auge abwechselnd ein Bild schickt. Eine „Sweet Spot Unit“ berechnet, welche Pixel jeweils in der Lichtmatrix geöffnet werden müssen. See-Real erreicht mit der neuen Technik eine stereoskopische Wiedergabe ohne Abstriche in der Bildqualität hinsichtlich Schärfe, Helligkeit oder Kontrast.



**Keine 3D-Brille benötigt, wer mit dem Spezialmonitor von SeeReal räumliche Objekte ansehen möchte.**